



© Peter Eder

Im Rahmen eines geladenen Wettbewerbs suchte der Regionalverein „Hügelland östlich von Graz“ nach Ideen, dem Marktplatz in zeitgemäßer Form wieder Raum zu geben. Für vier Gemeinden war ein Konzept gefragt, das mittels wiederkehrender Verwendung vorgegebener Leitmotive – Klingenseiner Achteckstadel und hochstämmiger Apfelbaum – gemeinsame Identität erzeugen sollte.

HoG Architektur überzeugte mit einem stimmigen Konzept: Betonplatten mit besenrauer Oberfläche, deren polygonale Kontur sich aus den Potenzialen des jeweiligen Standorts entwickeln, schaffen charakteristische Grundebenen, auf denen sich die an allen Orten wiederkehrenden Funktions- und Gestaltungselemente präsentieren: der Klingenseiner Achteckstadel im Original oder zu einem Pavillon transformiert, das symbolisierte Hügelland mit Apfelbaum, die Milchstraße, Laube, Sitzbänke und Fahrradständer.

Der historische Klingenseiner Achteckstadel in Vasoldsberg gilt als das traditionelle Merkzeichen der Hügellandregion im Osten von Graz. Im Rahmen des Gesamtprojektes erhielt das ursprünglich landwirtschaftliche Gebäude eine neue Funktion und Attraktivität. Im Einklang mit dem Denkmalschutz wurde es komplett restauriert und im Inneren mit einer selbst tragenden zweiten Haut auskleidet. Sie bildet die Trägerstruktur für ein Repertoire an Ausstattungselementen, mit dem die neuen Funktionen als Informationsstruktur, kommunaler Treffpunkt und Basisstation für

Aktivitäten im Freien bedient werden.

In die agrarische Landschaft eingebettet ist der Platz aus Gründen des Denkmalschutzes teilweise in Macadam ausgeführt. Die Betonplatte geht in einen betonierten Steg über, der am Abend von der Milchstraße beleuchtet, den Platz mit dem neuen Gemeindeamt verbindet. Ein lang gestrecktes, von einem verspiegelten Zaun begleitetes Hochbeet für heimische Gewürzkräuter und eine Reihe von Sitzbänken davor laden Radfahrer und Besucher zum Verweilen ein. (Text: Ute Angerberger-Mmadu nach einem Text der Architekten)

## Regionaler Marktplatz Vasoldsberg

Vasoldsberg 1  
8071 Vasoldsberg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**HoG architektur**

BAUHERRSCHAFT  
**Gemeinde Vasoldsberg**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Michael Mohajer**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Alfred Zenz**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM  
**03. Juli 2009**



© Peter Eder



© Peter Eder



© Peter Eder

## DATENBLATT

Architektur: HoG architektur (Martin Emmerer, Hansjörg Luser, Clemens Luser)

Bauherrschaft: Gemeinde Vasoldsberg

Tragwerksplanung: Michael Mohadjer

Landschaftsarchitektur: Alfred Zenz

Fotografie: Peter Eder

Denkmalschutz: Hubert Schwarz, Graz

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2006

Planung: 2006 - 2007

Fertigstellung: 2007

Bebaute Fläche: 720 m<sup>2</sup>

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baufirma: Kern & Co, Graz

Metallbau: Krobath, Graz

Restaurierung: Ing. Schneeberger; Graz

Tischlerei. Bernhard Valta, Vasoldsberg

E-Installation: Elektro Pain, Laßnitzhöhe



Regionaler Marktplatz Vasoldsberg

Projektplan